

Allgemeine Hinweise

Das internationale Symposium der GfS findet im Rahmen des **Forums Prävention** der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) Österreich statt.

Teilnahmebeitrag

Der Beitrag für die Teilnahme am Forum Prävention inkl. dem GfS-Symposium beträgt **245,00 Euro**. Damit sind Sie zum Besuch des Plenums sowie aller Arbeitsgruppen, Informationsveranstaltungen und der Ausstellung berechtigt.

Die Konferenzsprache ist Deutsch.

Anmeldung

Online: auva.at/veranstaltungen/forum-praevention-2026
(ACHTUNG: Erst aktiv wenn die Anmeldung geöffnet wird; voraussichtlich Mitte Februar 2026)

Weitere Informationen über die
Gesellschaft für Sicherheitswissenschaft e.V.
finden Sie auf der Webseite

www.gfs-aktuell.de

Tagungsort: Congress Innsbruck
Rennweg 3, A-6020 Innsbruck

Bei organisatorischen Fragen

Frau Jennifer Konecky
AUVA-Hauptstelle
Internationales & Kongresse
Vienna Twin Towers
Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Tel. +43 5 9393-20193
E-Mail: jennifer.konecky@auva.at

Ansprechpartner der Gesellschaft für Sicherheitswissenschaft e.V.

GfS-Geschäftsstelle:
Dr. Jürgen Hecht (Geschäftsführer)
c/o BG ETEM
Gustav-Heinemann-Ufer 130
50968 Köln - BRD
Tel.: +49 (0) 621 / 4456 - 3457
E-Mail: juergen.hecht@gfs-aktuell.de
URL: www.gfs-aktuell.de

*Alle Beiträge sind im Buch (ISBN) ausgeführt und
unter: www.vds-shop.de erhältlich.*

Gesellschaft für
Sicherheitswissenschaft e. V.



XL. Sicherheitswissenschaftliches Symposium

Sicherheit und Freiheit – Dynamik, Perspektiven, Lösungen

Innsbruck
20. Mai 2026

XL. Sicherheitswissenschaftliches Symposium

Sicherheit und Freiheit – Dynamik, Perspektiven, Lösungen

11:00 Uhr	Eröffnung des Symposions PD Dr. Sebastian Festag & Andrea Weimar <i>Präsident der Gesellschaft für Sicherheitswissenschaft, Generalsekretärin IVSS Maschinen- und Systemsicherheit</i>	14:00 Uhr	Sektion II: Lösungsansätze und Vorgehensweisen zur Entscheidungsfindung Vorsitz: Prof. Dr. Martin Schmauder <i>Technische Universität Dresden, GfS</i>	16:00 Uhr	Entbürokratisierung Prof. Dr. Wolfgang Hochbruck Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, GfS
11:10 Uhr	Sektion I: Übersicht über die aktuelle Gemengelage Vorsitz: Prof. Dr. Uli Barth <i>Bergische Universität Wuppertal, GfS</i>	14:15 Uhr	Psychologische Aspekte von Risikowahrnehmung und Entscheidungsfindung Prof. Dr. Gesine Hofinger <i>Akkon Hochschule für Humanwissenschaften, Team HF – Hofinger, Künzer & Mähler PartG</i>	16:30 Uhr	Internationale Normen zur administrativen und operativen Führung in Krisen Benno Fritzen <i>DIN e.V. (Fachbereichsausschuss „Sicherheit und Schutz des Gemeinwesens“)</i>
11:20 Uhr	Bundeswehr in der Zeitenwende: Vom Internationalen Krisenmanagement zur Landes- und Bündnisverteidigung Dr. Jörn Ungerer <i>Bundeswehr</i>	14:45 Uhr	Handlung durch Selbsthilfefähigkeit: Aktivierung der Bevölkerung für eine Kommunale Resilienz Dr. Frederik Schütte <i>antwortING Beratende Ingenieure, GfS</i>	17:00 Uhr	Resiliente Lieferketten – Business Continuity Management als Überlebensstrategie Prof. Dr. Sascha Stowasser Institut für angewandte Arbeitswissenschaft e. V., GfS
11:50 Uhr	Digitale Lösungen in Notfallsituationen und Umgebungen mit eingeschränkten Ressourcen Dr. Olha Bohdanova <i>Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft</i>	15:15 Uhr	Compes-Preis Harald Hauff & PD Dr. Sebastian Festag	17:30 Uhr	Abschluss des Symposions Prof. Dr. Juraj Sinay & Dr. Lucie Kocurkova <i>Vize-Präsident der Gesellschaft für Sicherheitswissenschaft e. V., Technische Universität Ostrava (Tschechien)</i>
12:20 Uhr	Gemeinsame Diskussion	15:30 Uhr	Kaffeepause	17:45 Uhr	Ende
12:30 Uhr	Mittagspause				